



Finanzwissen und Finanzterminologie in vier Sprachen für Übersetzer und Dolmetscher

Kleingruppenseminar in Präsenz (1 Tag)

„Finanzierungsarten und -instrumente“

Wie finanziert sich ein Unternehmen? Wann und warum nimmt es Bankkredite auf oder emittiert es Aktien oder Anleihen? Die vom Kapitalnehmer eingesetzten Finanzierungsinstrumente sind dabei gleichermaßen Anlageinstrumente aus der Sicht des Investors. Welche Chancen oder aber auch Risiken haben die beteiligten Parteien?

Dieses Seminar bringt Licht ins Dunkel der verwirrenden Formenvielfalt von Aktien, Anleihen und Krediten. Anhand konkreter Praxisbeispiele beleuchtet das Seminar die Zusammenhänge zwischen Interessen/Rollen des Unternehmers, der Bank und des Investors einerseits, sowie zwischen Krediten, Wertpapieren und Bilanz andererseits.

Zielgruppe

- Übersetzer und Dolmetscher, die bereits erste Erfahrungen mit Finanztexten gemacht haben, gewisse Grundkenntnisse zu Bilanz und G+V mitbringen und nun tiefer in die Themen Kredite, Aktien, Anleihen ... eindringen möchten.

Seminarinhalte

- Finanzmarkt
- Finanzierungsziele und Kennzahlen
- Finanzierungsarten und -instrumente
 - Außenfinanzierung
 - Innenfinanzierung
 - Eigenfinanzierung (Aktien, Geschäftsanteile, Beteiligungen, Private Equity ...)
 - Fremdfinanzierung (Anleihen, Kredit, Darlehen, Sicherheiten ...)
 - Mezzaninfinanzierung
- Anwendungsbeispiele aus der Finanzierungspraxis von KMU, Großunternehmen und Konzernen

Methoden

- Durchführung in Präsenz (1 Tag)
- Powerpoint und Interaktion
- Die Seminarsprache ist Deutsch
- Einbringung der Fachterminologie in Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch
- Die Präsentationsfolien und Glossare werden nach dem Seminar elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Veranstaltungsort ist Friedberg (Bayern).

menschen
&
finanzen
beim
wort
genommen